

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 61 (1935)
Heft: 42

Rubrik: Die Frau von Heute

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

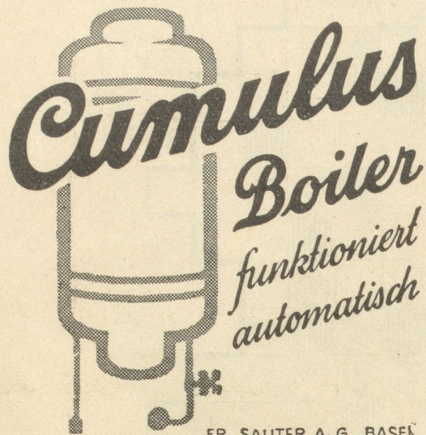
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 25.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Selbsttätiges Ein- und Ausschalten

Patentiert, in den eigenen Präzisions-Werkstätten hergestellte Kontroll- und Schalt-Apparate besorgen die Steuerung. Der



FR. SAUTER A. G. BASEL

Schlank durch Diät dann vor allem Zucker meiden

Die neuen Kristall-Saccharin-Tabletten „Hermesetas“ süßen Getränke und Speisen ohne jede Gefahr der Fettbildung. Kein Neben- oder Nachgeschmack. Durchaus unschädlich.

Hermesetas

sind erhältlich in Apotheken und Drogerien zu Fr. 1.25 das Blechdöschen mit 500 Tabletten. A.-G. „Hermes“, Zürich 2



Man merkt, der Herr hat sich erwärmt. „Sie“ jedoch nicht für Stacheln schwärmt. Und rät ihm: „Willst Du imponieren, Musst Dich mit Zephyr-Seif' rasieren.“

ZEPHYR

Die Frau

Darf man das in Anwesenheit einer Dame?

Wie jeder Schweizer, der etwas auf sich hält, fuhr ich nach Brüssel zur Weltausstellung. In Arlon stieg eine Dame zu mir ins Coupé, die war so schön, dass ich sie in einem fort hätte anschauen mögen. Ich getraute mich aber nicht, weil ich von Natur schüchtern bin. In solchem Falle streiche ich mir mit der Hand über Kinn und Wange. Das tue ich immer wenn ich verlegen bin, und das ist eine recht dumme Angewohnheit von mir, denn die dreitägigen Bartstoppeln, die ich meist dort vorfinde, sind gar nicht geeignet, meine Minderwertigkeitsgefühle zu mindern. Die Schöne aber verstand meine Geste falsch. Sie meinte offenbar, meine Aufmerksamkeit gelte irgend einem Defekt an ihrer Kriegsbemalung. Sie griff nach der Puderquaste und begann ihr Gesicht ausgiebig zu pudern, obwohl dies gar nicht mehr nötig war. Darauf nahm sie flüssiges Lippenrot und frischte damit ihr Mündchen auf, und schliesslich kam ein Blaustift an die Reihe, mit welchem sie den Ausdruck ihrer Augen verbesserte. Um vor so viel Schönheit in Ehren bestehen zu können, zog ich meinen Rasierapparat hervor, aber bevor ich dazu kam, meinen Bartstoppeln zu Leibe zu rücken, sagte mir die Dame verschiedenes, was ich nur unvollkommen verstand. Offenbar wollte sie mir

sagen, sie habe einen sehr schlechten Eindruck von meinen Manieren. Dabei bin ich mir keiner Schuld bewusst. Man wird sich doch hoffentlich noch in Anwesenheit einer Dame, die selber mit Verschönerungskünsten nicht zurückhält, ein bisschen rasieren dürfen? E.H.

(... Sie hätten natürlich eben zuerst der Dame den Rasierapparat offerieren müssen! - Der Setzer.)

Tierschau Zirkus Knie

Männliche Löwen mit ihren prächtigen Mähnen.

Eine Frau sagt allen Ernstes zu ihrem Mann: „Lueg diä händs frisch gschoore!“ Sie dachte wohl an ihren Pudel. Awe

Es war zweifellos gut gemeint

Meine Frau findet die strohblonden Haare unseres Jungen nicht schön. Ich tröste Hansueli mit der Bemerkung, dass es Leute gebe, die Stroh auf dem Kopf, und andere, die es im Kopf haben. Mein Töchterchen Vreneli betrachtet meine dunklen Haare und schmeichelt: „Gäll Papa, du hescht 's Strau im Chopf?“

Ich hatte ein Schulterblatt gebrochen. Meine Kinder konnten sich von einem solchen keine Vorstellung machen. Daher besuchte ich mit ihnen die prähi-



von heute

historische Abteilung des Landesmuseums und erklärte meinen Unfall an Hand eines urzeitlichen Skelettes. Sinnend betrachtet mein Junge das Schulterblatt des Pfahlbauers und bemerkt dann vergnügt: «Du Papa, wenn mir denn emol dich usgrabid, denn gsehd mer, wo dis Schulterblatt abenand gsi ischt!»

Ein Landschullehrer, der bei heissem Wetter einen «Lüster» (Rock aus schwarzer Seide) trägt, lässt seine Schüler einen Aufsatz über den Sommer schreiben. Bei der Korrektur stösst er auf den folgenden Satz: «Im Sommer trägt unser Lehrer einen lüsterne Tschoopen.»

ilfi

Tatsache

Stolz verkündet mir eine Braut: «Ich kaufe nur Schweizerfabrikat, etwas anderes kommt für mich gar nicht in Frage, die Möbel aus k a u k a s i s c h e m Nussbaum habe ich bereits bestellt.»

Lirech

Oh! diese Kinder!

Ich spazierte mit Herrn Müller. Das 5jährige Töchterchen unseres Nachbarn begleitet uns. Von weitem ist Müllers Haus zu sehen, aus dessen Kamin eine Rauchsäule stolz zum Himmel emporsteigt. Plötzlich ruft das kleine Ruthli: «Lueged Sie det, Härr Müller, ihren Rauch.»

Valmei

Splitter

Du fühlst dich wie im Himmel fast,
Wenn du der Liebe Fimmel hast.

Sie ist mir doch in Schmerzen hold,
Wenn sie auch mal von Herzen schmolzt.

Wirst du mich nicht in Bälde küssen,
Sollst schnell du es mit Kälte büssen!

Halwar

Punkto Mädchenhändler

(Nebelspalter No. 37, Seite 13)

Durch tiefeschürfende Forschungen haben die Gelehrten festgestellt, dass nicht nur aus der Handschrift, sondern auch aus der Maschinenschrift Rückschlüsse auf Charaktereigenschaften des Schreibers gezogen werden können.

Es ist daher die Annahme berechtigt, dass auch Druckfehler gewisse Rückschlüsse zulassen, und ich nehme daher gern die Gelegenheit wahr, dem von der holden Weiblichkeit so angehimmelten Spalter-Setzer «eis as Bei» geben zu können wegen seinem Druckfehler in No. 37, denn sicher haben da unterbewusste Regungen mitgespielt, als er statt Freundin «Freudin» setzte.

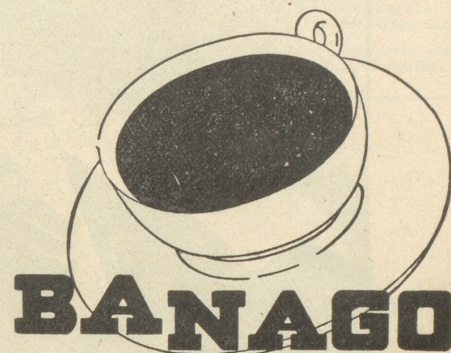
Eben dem Umstand, dass viele Männer nicht eine Freundin, sondern nur eine Freudin suchen, verdankt der Mädchenhandel seine Existenz. Setzerli, Setzerli!

Silo

(... ich mache Sie darauf aufmerksam, dass Wahrsagen verboten ist!
Der Setzer.)

Weil so
wunderbar mundend

hat Banago mehrfache Wirkung.



Grosses Pkt. 1.70, kleines -.90, NAGO Chocolat-Fabrik OLTEN

Wenn die Blätter fallen

benötigt Ihr Körper Neubelebung,
um den Winter gut zu überstehen.
Befolgen Sie daher die
goldene
Regel:
3 mal
täglich

ELCHINA

Orig.-Flasche Fr. 3.75. Orig.-Doppelflasche Fr. 6.25.
Kurpackung Fr. 20.—

Die echten
Boxberger's

Kissinger - Entfettungs - Tabletten

wirken zuverlässig und sind unschädlich.

Erhältlich in Apotheken.



Inserate
im „Nebelspalter“
lesen
heisst sich selbst
nützen.

Melabon
das Mittel gegen
Nervenschmerzen
zu Fr. 2.50 in allen Apotheken



Ballen oder Hornhaut

schon beim ersten Pflaster schmerzfrei. Fr. 1.30 per Schachtel. Erhältlich in Apothek. u. Drogerien

**Scholl's
Zino-pads**

Reiner Bissen
Volles Korn
Steinmetz-Brot
Gesundheitsborn

In guten Bäckereien überall erhältlich
Schweiz. Steinmetz-Organisation. G. Sackmann Basel

Togal

wirkt rasch bei
**Rheuma, Gicht, Ischias,
Hexenschuß, Nerven-
und Kopfschmerzen, Erkältungs-
Krankheiten.** Togal löst die
Harnsäure und ist in hohem Maße
bakterientötend. Über 6000 Ärzte-
Gutachten! Ein Versuch überzeugt!

Verkauf nur durch Apo-
theken. Verlangen Sie
Prospekt N von der
Parasana A.-G., Zürich.